

Gemeindewerke Rüti führen virtuelle Zusammenschlüsse zum Eigenverbrauch (vZEV) per 1. Januar 2026 ein

19. November 2025

Die Gemeindewerke Rüti (GWR) erweitern ihr Dienstleistungsangebot im Bereich der dezentralen Energieversorgung: Ab dem 1. Januar 2026 können Kundinnen und Kunden neu von der Möglichkeit eines virtuellen Zusammenschlusses zum Eigenverbrauch (vZEV) profitieren.



Mit dem vZEV wird es erstmals möglich, Solarstrom gemeinschaftlich zu nutzen, auch wenn sich die einzelnen Gebäude oder Wohneinheiten nicht auf demselben Grundstück befinden. Dadurch können mehrere Liegenschaften innerhalb eines definierten Netzgebiets den lokal produzierten Strom aus Photovoltaikanlagen gemeinsam verwenden.

Ziel dieser Einführung ist es, den Ausbau der lokalen, erneuerbaren Energieproduktion weiter zu fördern und gleichzeitig mehr Flexibilität für Eigentümerinnen, Eigentümer sowie Mieterinnen und Mieter zu schaffen. Der vZEV

ergänzt damit das bereits bestehende Angebot der Zusammenschlüsse zum Eigenverbrauch (ZEV), die sich auf physisch verbundene Liegenschaften beziehen.

Für die Abrechnung einer vZEV stehen – wie auch bei einem klassischen ZEV – zwei Varianten zur Verfügung:

1. Abrechnung durch den ZEV-Betreiber
2. Abrechnung durch einen Abrechnungsdienstleister

Auch die Gemeindewerke Rüti bieten in diesem Zusammenhang ihre Unterstützung als Abrechnungsdienstleister an.

Bei Fragen oder Unklarheiten steht Ihnen unser Kundenservice gerne zur Verfügung:

kontakt

Kundenservice	<u>055 251 53 53</u>	<u>kundenservice@gwrueti.ch</u>
----------------------	-----------------------------	--
